

1. Record Nr.	UNINA9910409844603321
Autore	Hrncl Christine
Titolo	Bewertungsinteraktionen in der Theaterpause : Eine gesprächsanalytische Untersuchung von Pausengesprächen im Theaterfoyer // Christine Hrncl
Pubbl/distr/stampa	Berlin/Boston, : De Gruyter, 2020 Berlin ; ; Boston : , : De Gruyter, , [2020] ©2020
ISBN	9783110664492 3110664496 9783110664546 3110664542
Edizione	[1st ed.]
Descrizione fisica	1 online resource (X, 307 p.)
Collana	Empirische Linguistik / Empirical Linguistics ; ; 11
Disciplina	306.44
Soggetti	Bewertung Evaluation Kunstkommunikation Publikumskommunikation Theater art communication audience communication theater LANGUAGE ARTS & DISCIPLINES / Communication Studies
Lingua di pubblicazione	Tedesco
Formato	Materiale a stampa
Livello bibliografico	Monografia
Nota di contenuto	Frontmatter -- Vorwort -- Inhaltsverzeichnis -- 1. Einleitung -- 2. Bewerten -- 3. Bewerten im Kontext von Aneignungskommunikation -- 4. Bewerten im Kontext geselliger Interaktion -- 5. Methodische Basis -- 6. Datengrundlage -- 7. Kommunikative Verfahren und sprachliche Mittel zur Realisierung des Bewertens in Pausengesprächen im Theater -- 8. Bewertungsinteraktionen in Pausengesprächen im Theater -- 9. Schlussbetrachtung: Charakteristika von Bewertungsinteraktionen in Pausengesprächen im Theater -- 10. Literaturverzeichnis -- Register

## Sommario/riassunto

Im Fokus der Untersuchung steht die Frage nach spezifischen Ausprägungen von Bewertungsinteraktionen in Gesprächen, die von Zuschauern in der Pause zwischen den Teilen eines Theaterstücks oder im Anschluss an die Rezeption des gesamten Theaterstücks geführt wurden. Vor dem Hintergrund linguistischer Studien zum Bewerten sowie mediawissenschaftlicher, soziologischer und linguistischer Studien zur Publikums- und Kunstkommunikation wird auf Basis von an zwei Theatern erhobenen Audiodaten aus einer gesprächsanalytischen Perspektive rekonstruiert, wie Bewertungen von den Beteiligten realisiert und ausgehandelt werden. Es wird zudem herausgearbeitet, welche Rolle das Bewerten für die Aneignung der in den Theaterstücken präsentierten Inhalte sowie für die Reflexion gesellschaftlicher Zusammenhänge und die eigene Alltagswirklichkeit spielt. Das Buch leistet damit einen Beitrag zum bisher kaum erforschten Gebiet der nicht-professionellen privaten Kommunikation über performative Kunst.

This study inquires into the specific forms of critical interaction that occur in conversations during intermissions in the theater lobby. Using conversational analysis, it reconstructs how the assessments shared during these interactions impact audience members' attitudes to the content of the theater piece. The book adds to our understanding of the little-studied area of non-professional private communication about performative art.

---